

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten
Revision**

mit Jahresrechnung per 31. Dezember 2015 des

**Vereins Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter (UBA),
Zürich**



Ernst & Young AG
Belpstrasse 23
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon +41 58 286 61 11
Fax +41 58 286 68 18
www.ey.com/ch

An die Vereinsversammlung des

**Vereins Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter (UBA),
Zürich**

Bern, 21. März 2016

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Gemäss Beschluss der Mitgliederversammlung haben wir als Revisionsstelle im Sinne von Art. 13 der Statuten vom 12. Dezember 2014 die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter (UBA) für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ernst & Young AG

Bernadette Koch
Zugelassene Revisionsexpertin
(Leitende Revisorin)

Sara Kurth
Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

Bilanz per 31.12 2015

in CHF	Ziffer Anhang	
AKTIVEN		
Flüssige Mittel		372'175
Kurzfristige Forderungen		158
Aktive Rechnungsabgrenzung		11'123
Umlaufvermögen		383'456
 Sachanlagen	1	47
Anlagevermögen		47
 Total		<hr/> 383'503 <hr/>
 PASSIVEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten	2	50'568
Passive Rechnungsabgrenzung		6'995
Kurzfristiges Fremdkapital		57'563
 Fondskapital	3	68'530
Langfristiges Fremdkapital		68'530
 Gebundenes Kapital		162'316
Freies Kapital		93'605
Jahresergebnis		1'489
<i>Freiwillige Gewinnreserve</i>		257'410
Eigenkapital - Organisationskapital	4	257'410
 Total		<hr/> 383'503 <hr/>

UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

Betriebsrechnung 2015

	Ziffer	
in CHF		Anhang
Region Zürich		135'134
Region Schaffhausen		8'000
Region Zentralschweiz		31'560
Zwischentotal Ertrag aus öffentlichen Beiträgen	5	174'694
Spenden		47'170
Beitrag Kirchgemeinden		8'005
Zwischentotal Ertrag aus Geldsammelaktionen		55'175
Mitgliederbeiträge (Aktiv)	6	258'430
Mitgliederbeiträge (Passiv)	7	11'950
Kostenbeteiligungen Benutzer		6'210
Dienstleistungsertrag / Veranstaltungen		6'307
Projektbeitrag		15'000
Zwischentotal Ertrag aus erbrachten Leistungen		297'897
Total Betriebsertrag		527'766
Personalaufwand	8	-357'796
Verwaltungs- und Informatikaufwand	9	-58'950
Sonstiger Betriebsaufwand	10	-54'946
Abschreibungen		-1'170
Total Betriebsaufwand		-472'862
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg		54'904
Finanzertrag	11	499
Finanzaufwand	11	-230
Finanzerfolg		269
Ausserordentlicher Ertrag		116
Jahresergebnis vor Veränderung Fondskapital		55'289
Zuweisung Fondskapital	12	-15'000
Verwendung Fondskapital	12	1'200
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital		41'489
<i>Ergebnisverwendung</i>		
Veränderung Organisationskapital	13	-40'000
Jahresergebnis nach Veränderung Organisationskapital		1'489

UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals stellt die Zuweisung, Verwendung und Bestände der Mittel je aus dem Fondskapital und aus dem Organisationskapital dar.

Das Fondskapital zeigt zweckbestimmte Mittel für Projekte. Das Organisationskapital weist die Mittel aus Eigenfinanzierung ohne externe Verfügungseinschränkung aus.

in CHF	Bestand 01.01.15	Zugang	Interne Transfers	Abgang	Bestand 31.12.15
Weiterbildungsfonds ZCH	4'730	0	0	-1'200	3'530
Fonds Qualitätsentwicklung	0	15'000	0	0	15'000
Spezialfonds Diakoniewerk	50'000	0	0	0	50'000
Fondskapital	54'730	15'000	0	-1'200	68'530
Spendenfonds Kanton Zürich	122'316	0	0	0	122'316
Projekte UBA	0	40'000			40'000
Gebundenes Kapital	122'316	40'000	0	0	162'316
Freies Kapital 1)	70'189	0	23'416	0	93'605
Jahresergebnis	23'416	1'489	-23'416	0	1'489
Organisationskapital	215'921	41'489	0	0	257'410

1) Das Freie Kapital setzte sich zusammen aus dem freien Kapital der UBA Schweiz CHF 30'542, der UBA Zürich / Schaffhausen CHF 39'268 und UBA Zentralschweiz CHF 379.

Erläuterung Fondskapital:

Weiterbildungsfonds

Soroptimist International Club Zug unterstützt die UBA im Bereich Gewaltprävention / Schulung. Die UBA bietet für Mitarbeitende aus allen Bereichen der Altersarbeit in der Region Zentralschweiz Weiterbildungen an.

Fonds Qualitätsentwicklung

Die neue Struktur der UBA seit Januar 2015, die Vereinheitlichung der Prozesse, der Kulturwandel durch die Fusion sowie die Erweiterung der UBA durch neue Fachkommissionen fordern eine Standortbestimmung und Entwicklung der Kernarbeit der UBA. Swiss Life hat für dieses Projekt einen Beitrag gesprochen.

UBA

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

Spezialfonds Diakoniewerk

Der Spezialfonds Diakoniewerk Neumünster der Region Zentralschweiz hat den Zweck, wie vom ZEWO für gemeinnützige Vereine vorgeschrieben, Engpässe z.B. Löhne auffangen zu können.

Erläuterung Organisationskapital:

Spendenfonds Kanton Zürich

Die Fondsmittel des Spendenfonds Region Zürich/Schaffhausen haben laut dem „Reglement – Spendenfonds“ den Zweck, den Fortbestand der UBA im Raum Zürich/Schaffhausen in Notfällen zu sichern sowie aussergewöhnliche und wichtige Projekte zur Förderung der Beschwerdestelle zu ermöglichen. Der Vorstand entscheidet über Anträge der Präsidentin / des Präsidenten bezüglich der Nutzung von Fondsmitteln im Sinne der Zweckbestimmung.

Projekte UBA

Diese Mittel sind für längerfristige nationale Aufgaben und Projekte bestimmt.

UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

Anhang zur Jahresrechnung

Allgemeine Angaben und Erläuterungen zur UBA

Zweck	Die Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter ist ein Verein und berät Menschen in Konfliktsituationen. Sie will ferner entwürdigende Behandlung von Betagten vermeiden, indem sie in der Altersarbeit Beschäftigte auf Schwachstellen ihrer Tätigkeit hinweist, aber auch sehr gute Leistungen hervorhebt. Sie fügt sich ein in die weltweiten Bestrebungen zur Wahrung der Würde alter Menschen.
Fusion	Die Vereine UBA Schweiz, UBA Zentralschweiz sowie UBA Zürich / Schaffhausen haben 2014 beschlossen ihre Tätigkeiten und Geschäftsfelder zusammenzulegen. Unter dem Namen „UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter“ wurde per 1. Januar 2015 ein neuer Verein gegründet. Der neu gegründete Verein übernimmt durch Kombination sämtliche Parteien. Die bisherigen Vereine werden aufgelöst und deren Aktiven und Passiven der UBA übertragen.
Rechtsgrundlage	Statuten 12. Dezember 2014
Sitz	Zürich
Organe Stand 31.12.2015	<p>Vorstand:</p> <p>Monika Stocker, Präsidentin Hansueli Mösle, CURAVIVA Schweiz, Vizepräsident Eduard Oettli, SRK Kanton ZG, Vizepräsident bis 22. April 2015 Hansruedi Lüthi, CURAVIVA Zentralschweiz Daniel Gysin, CURAVIVA Sektion SH Franjo Ambroz, Pro Senectute Kanton ZH Claudio Zogg, CURAVIVA Kanton ZH Markus Schwager, Spitex Verband Kanton ZH Heidi Burkhard, Spitex Kantonalverband LU Monika Schümperli, Alzheimervereinigung Kanton Zürich Silvia Wigger Bosshardt, SRK Kanton Zürich Hildegard Hungerbühler, SRK Schweiz</p> <p>Amtsdauer: 3 Jahre</p> <p>Geschäftsleitung: Brigitta Bhend</p>
Revisionsstelle	Ernst & Young AG, Bern

UBA

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung

Die Rechnungslegung des Vereins UBA erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER sowie FER 21), entspricht dem schweizerischen Gesetz wie auch den Bestimmungen der Statuten.

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins UBA. Der Abschluss nach Swiss GAAP FER entspricht gleichzeitig dem handelsrechtlichen Abschluss.

Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel	Nominalwert
Forderungen / Transitorische Abgrenzungen	Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen. Die Wertberichtigung erfolgt auf Basis der Einzelbewertung.
Sachanlagen	<p>Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der kumulierten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten oder Herstellkosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 1'000.</p> <p>Die geschätzte Nutzungsdauer der Sachanlagen beträgt: Mobilen, Maschinen 8 Jahre Informatik-Hardware 4 Jahre Informatik-Software 5 Jahre</p>
Fremdkapital	Nominalwert

UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

Erläuterungen zur Bilanz

1. Sachanlagen

2015	Bestand 01.01.15	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.15
<i>Anschaffungswert</i>				
Mobile Sachanlagen	871	0	0	871
Informatik	10'128	0	0	10'128
Total	10'999	0	0	10'999
<i>Kumulierte Wertberichtigung</i>				
Mobile Sachanlagen	-716	-108	0	-824
Informatik	-9'066	-1'062	0	-10'128
Total	-9'782	-1'170	0	-10'952
<i>Nettobuchwerte</i>				
Mobile Sachanlagen	155	-108	0	47
Informatik	1'062	-1'062	0	0
Total	1'217	-1'170	0	47

in CHF

2015

2. Kurzfristige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Sozialversicherungen	16'883
Dritte	33'685
Total	50'568

3. Fondskapital

Zeigt zweckbestimmte Mittel für operative Projekte. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals auf Seite 3.

4. Organisationskapital

Weist die Mittel aus Eigenfinanzierung, ohne Verfügungseinschränkung durch Dritte aus. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals auf Seite 3.

UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

in CHF

2015

5. Ertrag aus öffentlichen Beiträgen mit Vereinbarungen

Öffentliche Beiträge Kantone und Gemeinden

Region Zürich / Schaffhausen

Kanton Zürich	100'000
Stadt Zürich	25'000
Stadt Winterthur, Departement Soziales	5'000
Stadt Winterthur, Arnold Schenke-Stiftung	3'000
Kanton Schaffhausen	8'000
Verschiedene	2'134
Total Region Zürich / Schaffhausen	143'134

Region Zentralschweiz

Kanton Luzern (ZiSG)	16'000
Kanton Nidwalden	1'830
Kanton Obwalden	1'480
Kanton Schwyz	5'950
Kanton Uri	1'670
Kanton Zug	4'630
Total Region Zentralschweiz	31'560

Total Ertrag aus öffentlichen Beiträgen	174'694
--	----------------

UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

in CHF

2015

6. Mitgliederbeitrag (Aktiv)

Aktivmitglieder sind die Vertreter der Gründungsmitglieder (Trägerschaft), welche gleichzeitig den Vorstand bilden (Statuten: Art. 3.1 Mitgliederkategorien, Art. 5 Mitgliederbeiträge) folgende Organisationen:

National:

Schweizerisches Rotes Kreuz	CHF	120'000
Curaviva Schweiz	CHF	35'000

Region Zürich/Schaffhausen:

Pro Senectute Kanton ZH und SH	CHF	42'100
SRK Kanton ZH und SH		
Spitex Verband Kanton ZH und SH		
CURAVIVA Kanton ZH und SH		
Alzheimervereinigung ZH		

Region Zentralschweiz:

Schweizerisches Rotes Kreuz Kantonalverbände (LU, ZG, OW, NW, SZ, UR)	CHF	46'330
Curaviva Kantonalverbände (LU, ZG, OW, NW, SZ, UR, GL)		
Spitex Kantonalverbände (LU, ZG, OW, NW, SZ, UR)		

Region Bern:

Pro Senectute Region Bern	CHF	15'000
---------------------------	-----	--------

Im Jahr 2015 wurden CHF 258'430 Mitgliederbeiträge aktiv eingenommen.

7. Mitgliederbeitrag (Passiv)

Passivmitglieder sind natürliche oder juristische Personen, die sich ohne eine aktive Mitgliedschaft anzustreben für den Verein interessieren und diesen finanziell und ideell unterstützen.

Mitgliederbeitrag Heime	11'200
Mitgliederbeitrag Einzelpersonen	750
Total	11'950

UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

in CHF

2015

8. Personalaufwand

Mitarbeitende	Anzahl
Arbeitseinheiten zu 100% per 31.12.	2.4
Arbeitseinheiten zu 100% Jahresdurchschnitt	<10
Anzahl Mitarbeiter per 31.12.	4
Personalaufwand	
Aufwand Löhne und Gehälter	-264'529
Sozialversicherungsaufwand	-48'599
Aufwand Aus- und Weiterbildung	-3'212
Spesenentschädigung Fachkommissionen	-22'937
Spesenentschädigung Freiwillige	-9'230
Übriger Personalaufwand	-9'289
Total	-357'796
Entschädigung Präsidentin	1'500
Total	1'500

Da nur eine Person mit der Geschäftsleitung betraut ist, verzichtet die UBA auf die Offenlegung der Entschädigung der Geschäftsleitung.

9. Verwaltungs- und Informatikaufwand

Aufwand Büromaterial	-3'956
Aufwand Drucksachen	-4'561
Aufwand Dokumentation	-2'600
Aufwand Telefon, Porti	-6'186
Aufwand Informatik	-21'718
Buchführungs- und Beratungsaufwand	-19'829
Beitrag an Dritte	-100
Total	-58'950

UBA

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

in CHF

2015

10. Sonstiger Betriebsaufwand

Raumaufwand	-18'910
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-3'825
Sachversicherungen, Gebühren	-3'679
Werbeaufwand	-28'532
Total	-54'946

11. Finanzerfolg

Finanzaufwand	
Aufwand Spesen	-230
Total	-230

Finanzertrag	
Zinsertrag	499
Total	499

Total Finanzerfolg	269
---------------------------	------------

12. Veränderung Fondskapital

Das Fondskapital zeigt Mittel, bei denen der Zweck durch einen externen Zuwender bestimmt wird. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Seite 3).

13. Veränderung Organisationskapital

Das Organisationskapital weist die Mittel aus Eigenfinanzierung, ohne Verfügungseinschränkung durch Dritte aus. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Seite 3.)

UBA

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

Weitere Offenlegungen

14. Unentgeltliche Leistungen

Die Leistungen der UBA werden zum grössten Teil von freiwilligen Fachpersonen und Mitarbeitenden erbracht, welche über fundierte Erfahrungen in verschiedenen Themenbereichen verfügen.

Die Freiwilligen erhalten nur eine Spesenentschädigung für zusätzliche Ausgaben wie Telefon- oder Reisekosten, jedoch keine Stundenentschädigung. Dadurch kann die UBA ihre Leistungen zu günstigen Tarifen anbieten und belastet die öffentliche Hand nur geringfügig.

	<u>2015</u>
Vorstand & Präsidentin	
Unentgeltlich geleistete Stunden	417
Geschätzter durchschnittlicher Stundenansatz in CHF	120
Total geleistete Arbeit Vorstand in CHF	50'040
Vorsitz & Fachkommission ZH/SH	
Unentgeltlich geleistete Stunden	1'552
Stundenansatz	120
Total geleistete Arbeit Fachkommission in CHF	186'240
Vorsitz & Fachkommission ZCH	
Unentgeltlich geleistete Stunden	408
Stundenansatz	120
Total geleistete Arbeit Fachkommission in CHF	48'960
Mitarbeitende Geschäftsstelle und Anlaufstelle	
Unentgeltlich geleistete Stunden	1'077
Stundenansatz	80
Total geleistete Arbeit Mitarbeitende Geschäftsstelle & Anlaufstelle in CHF	86'160
Total unentgeltliche Leistungen in CHF	371'400

15. Eventualverpflichtungen

Per Bilanzstichtag vom 31. Dezember 2015 bestehen keine Eventualverpflichtungen.

UBA

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

16. Ereignisse nach Bilanzstichtag

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vom 31. Dezember 2015, welche zusätzliche Angaben oder Anpassungen der Jahresrechnung erfordern würden.

17. Leistungsbericht

Als Leistungsbericht gilt der separate Wirkungsbericht, welcher in gedruckter und elektronischer Form veröffentlicht wird.

UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

18. Betriebsrechnung

Die Darstellung der Kostenstruktur von UBA – Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter - basiert auf der Methodik für die Berechnung des administrativen Aufwandes der Stiftung ZEWO.

Als **Projekt- und Dienstleistungsaufwand** werden alle Aufwendungen aufgeführt, welche einen direkten Beitrag an die Erreichung der statutarischen Zielsetzungen von UBA leisten. Dazu gehören auch die Kosten der Anlaufstelle sowie der Fachkommissionen. Zusätzlich werden die unentgeltlich geleisteten Stunden bzw. Beratungen gemäss Anhang Ziffer 11 dazugerechnet.

Der **Fundraisingaufwand** zeigt die Kosten aller Aktivitäten von UBA für die Adressbewirtschaftung, der Mailingkosten und der Spender- und Mitgliederbetreuung.

Als **administrativen Aufwand** werden Aufwendungen offen gelegt, die lediglich indirekt einen Beitrag an die Projekt- und Dienstleistungen von UBA leisten und damit von Projektpartnern und Zielgruppen nicht unmittelbar erfahren werden. Sie stellen die Grundfunktionen von UBA sicher.

	2015
Projekt- und Dienstleistungsaufwand	
Unentgeltliche Leistungen	371'400
Personalaufwand	157'277
Sonstiger Betriebsaufwand 1)	74'741
Abschreibungen	0
Total	603'418 71.5%
Fundraisingaufwand 2)	
Personalaufwand	0
Sonstiger Betriebsaufwand 1)	0
Abschreibungen	0
Total	0 0.0%
Administrativer Aufwand 3)	
Personalaufwand	200'518
Sonstiger Betriebsaufwand 1)	39'156
Abschreibungen	1'170
Total	240'844 28.5%
Total Betriebsaufwand	844'262 100%

1) Raumaufwand, Unterhalt, Versicherungen, Verwaltungs- und Informatikaufwand, Kommunikation und Marketing, übriger Betriebsaufwand und Abschreibungen.

2) Es wurden im 2015 keine gezielten Fundraisingsaktionen durchgeführt. Das Fundraising befindet sich zurzeit im Aufbau.

UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter

- 3) Die Kosten der Geschäftsstelle werden nicht anteilmässig den Projekten und Dienstleistungen angelastet und dadurch vollumfänglich als administrativer Aufwand ausgewiesen. Die Geschäftsstelle ist verantwortlich für die Administration und Koordination der mehrheitlich durch freiwillige Fachpersonen erbrachten Dienstleistungen.